



Grenzweg Grünes Band 15 km 3:45 h zu Fuß

Das Grüne Band Sachsen-Anhalts, Nationales Naturmonument, verläuft entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze und ist ein 343 km langes Naturschutzgebiet und Heimat für 1.200 bedrohte Arten. Gleichzeitig hält es die historische Erinnerung wach und erinnert an die Lebensleistung der Menschen. Naturschutz und Erinnerungskultur sind am Grünen Band die zwei Seiten derselben Medaille, für die sich vor allem der BUND eingesetzt und engagiert hat, ganz besonders auch in unserer Region. An dieser Stelle einfach mal ein Dankeschön dafür.

Der "Grenzweg" führt entlang und über die Ziemendorfer Lichtung mit weiten Blicken, durch forstwirtschaftlich genutzte Wälder und durch das Naturschutzgebiet Grünes Band.

Die Wirl Spitze ist geprägt durch eine Sanddüne mitten im Wald. Hier macht die jetzige Grenze zwischen Sachsen-Anhalt und Niedersachsen einen markanten Knick, an dem früher ein Wachturm stand. Tafeln hier und entlang des Weges erzählen die Geschichte und informieren über die Natur dieses Ortes.

Obwohl diese Grenze zwischen BRD und DDR stark bewacht war, haben immer wieder Menschen versucht diese zu überwinden. An der Wirl Spitze versuchten dies am 28.10.63 die Brüder Simon, der 18-jährige Bernhard ist dabei auf eine Mine getreten und verstorben. Ein Mahnmal erinnert daran

"Sie wollten von Deutschland nach Deutschland".

www.pferde-freizeitparadies.de

